

Joseph Goebbels am Schreibtisch (1. März 1933)

Kurzbeschreibung

Dr. Joseph Goebbels (1897–1945) war promovierter Germanist, erfolgloser Schriftsteller und Arbeitsloser, bevor er der NSDAP beitrug. Innerhalb der Partei entwickelte er sich durch seine rhetorische Begabung bald zum Experten für die Verbreitung nationalsozialistischer, republikfeindlicher und antisemitischer Propaganda, wofür er von Hitler mit den Posten als Gauleiter Berlins (1926) und „Reichspropagandaleiter“ (1930) belohnt wurde. Aus Goebbels Tagebuchaufzeichnungen ist zu ersehen, dass er Hitler geradezu fanatisch verehrte. Nachdem Hitler Reichskanzler geworden war, übernahm Goebbels am 13. März 1933 das neu gegründete Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda. Von hier aus leitete er die Gleichschaltung und inhaltliche Lenkung von Presse, Kunst, Musik und Literatur. Ziel seiner aggressiven, allgegenwärtigen Propaganda war nicht nur das Einschwören der deutschen Bevölkerung auf nationalsozialistische Linientreue, sondern auch deren geistige Mobilmachung im Hinblick auf Hitlers Kriegspläne. Die Tatsache, dass der kleinwüchsige Goebbels, der zudem einen verkrüppelten Fuß und einen recht dunklen Teint hatte, so gar nicht dem Ideal des von der NS-Propaganda verherrlichten „nordisch-germanischen“ Typs entsprach, sorgte für allerhand Spott unter der Bevölkerung und seinen Gegnern.

Quelle



Quelle: Joseph Goebbels am Schreibtisch. Foto: Atelier Bieber/Nather.
bpk-Bildagentur, Bildnummer 10009513. Für Rechteinfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur:
kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika)

Empfohlene Zitation: Joseph Goebbels am Schreibtisch (1. März 1933), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,
<<https://germanhistorydocs.org/de/deutschland-nationalsozialismus-1933-1945/ghdi:image-2267>>
[20.05.2024].